

DIE WUN- DERKAMMER



Urs Neuhauser (vorne) ist Betriebsleiter des historischen Bauteillagers. Zusammen mit holt er im ganzen Kanton historische Bauteile aus Altbauten ab und lagert sie in den Scheunen der Stiftung ein. Es gibt kaum etwas, was sich dort nicht finden lässt.

Das historische Bauteillager Ostschweiz bewirtschaftet eine enorme Sammlung an originalen Bauteilen. Wer ein passendes Gebäude besitzt, findet dort Ersatz und Ergänzung für fehlendes Inventar. In den geräumigen Scheunen der Instituion im thurgauischen Kradolf-Schönenberg lagern vom Lichtschalter bis zu Stützen aus Gusseisen unzählige Gegenstände, die aus abgerissenen Häusern stammen.

von **Marko Sauer** (Text) und **Daniel Ammann** (Fotos)

Noch vor wenigen Jahrzehnten waren Bauteile, die aus historischen Gebäuden stammen, über den ganzen Kanton verteilt. Das erschwerte die Übersicht und die Weiterverwendung. 2004 wurde die Stiftung Denkmal Thurgau gegründet, seither betreibt sie ein zentrales Depot für historisches Baumaterial. Ziel ist, das wertvolle Material zu retten, zu inventarisieren und für andere Bauprojekte verfügbar zu machen. In den 15 Jahren seines Bestehens ist daraus ein einmaliges Depot erwachsen: Türen, Fenster, Badewannen, Armaturen, Leuchten, Schlösser, Kachelöfen und noch vieles mehr lagern in den Scheunen und stehen für einen weiteren Einsatz bereit. Bedingung ist jedoch, dass das Projekt einen passenden Rahmen für die Verwendung bietet. Ein eindruckliches und lebendiges Beispiel für die Tradition der Wiederverwendung im Bausektor.

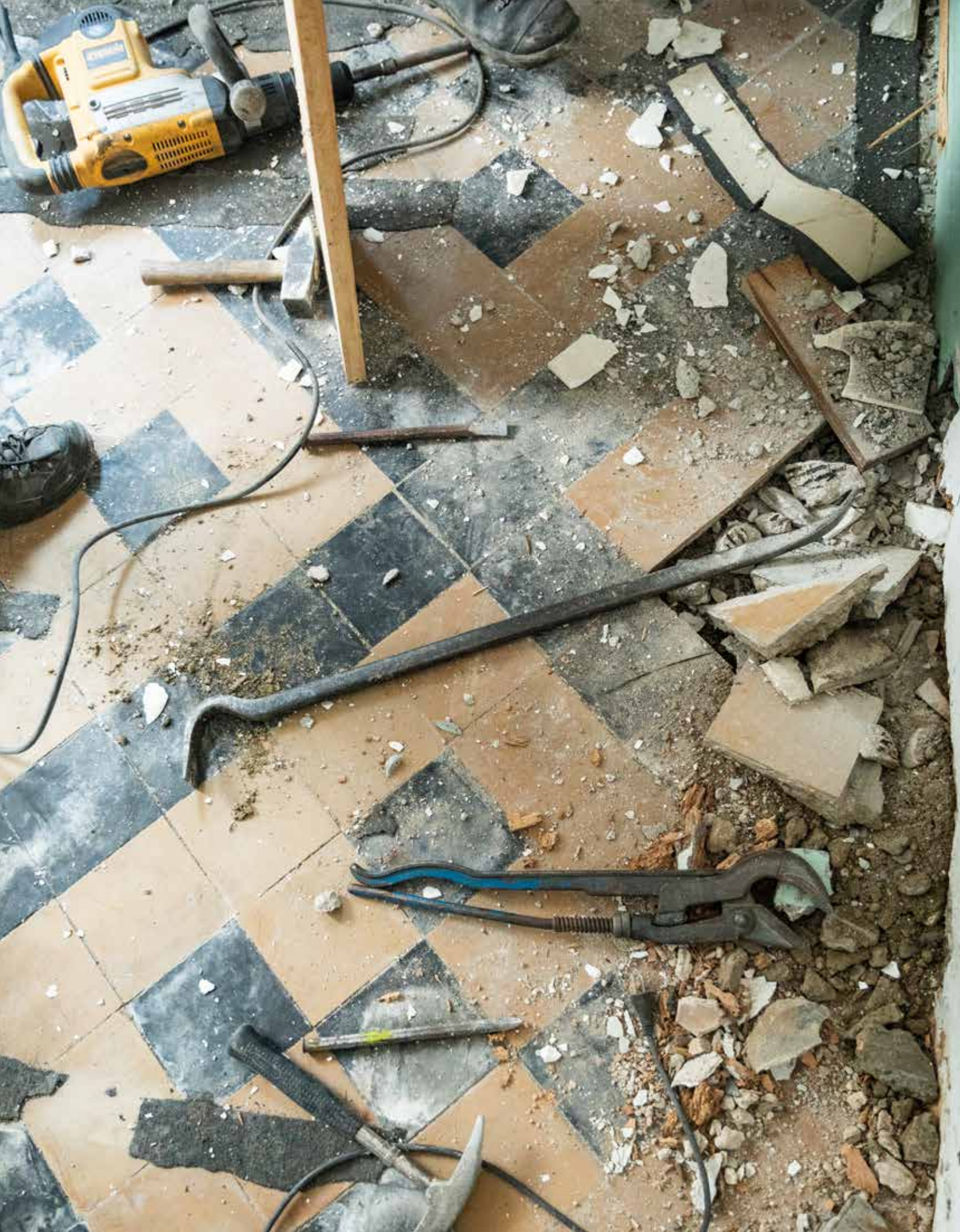
denkmalstiftung-thurgau.ch

Selbst unscheinbare Gebäude wie dieses Haus in Sirmach bieten Bauteile, die sich weiterverwenden lassen.



Der Rückbau erfordert viel Fingerspitzengefühl und handwerkliches Geschick - teils aber auch grobes Gerät.





Das Bauteillager ist thematisch gegliedert und gut strukturiert - das erleichtert die Orientierung. Trotzdem bleibt der Besuch eine Entdeckungsreise durch die Jahrhunderte und Baustile.



Urs Neuhaus und sind die Führer im Labyrinth.
Labrador Baghira liebt es, im Depot herumzustöbern.

Die Auswahl an Bauteilen ist riesig: für jedes Projekt
lässt sich etwas Passendes finden.



Die Betreiber des Bauteillagers haben ein Auge fürs Praktische, aber auch ein Faible für eigenwillige Objekte.



Neben den historischen Bauteilen hält das Lager originales Material wie Dachziegel und Holzbretter bereit.

